

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Fahrzeuginnenausstatter,-in
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Obermaterial kaschiert, durch Unterkleben einer Vliesschicht versteift oder geformt • Werkstoffe nach Verarbeitungsmöglichkeit ausgewählt; Materialbedarf ermittelt und berechnet • bestimmte Teiltätigkeiten wie Steppen manuell erledigt • Alarmanlage eingebaut • Nähmaschinen vorgerichtet, bedient und überwacht • Obermaterial kaschiert, durch Unterkleben einer Kunststoffschicht versteift oder geformt • Polster geformt und bezogen • Produktqualität in der Fertigung gesichert 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Schablonen angefertigt werden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Arbeitsabläufe FUI: Schnittzeichnungen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse geprüft und bewertet • Klimaautomatik eingebaut • Hilfsmittel nach Wirtschaftlichkeit ausgewählt; Materialbedarf ermittelt und berechnet • Einlagematerialien vorgerichtet und zugeschnitten • Betriebsmittel gewartet und instandgehalten • Maßnahmen zum Gesundheitsschutz ergriffen • Schneidemaschinen vorgerichtet, bedient und überwacht • Polster mit dem Bezug versteppt und lose Füllmaterialien eingefüllt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Werkstoffe zugeschnitten werden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Bauformen FUI: Materialbezogene Berechnungen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Polster mit dem Bezug versteppt und lose Füllmaterialien eingefüllt • Kopfstützen montiert und eingebaut • Betriebsmittel gewartet und instandgehalten • Produktqualität in der Fertigung gesichert • Schablonen angefertigt • Steppmaschinen vorgerichtet, bedient und überwacht • Arbeitsabläufe geplant und vorbereitet • Werkstoffe nach Verarbeitungsmöglichkeit ausgewählt; Materialbedarf ermittelt und berechnet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Oberflächen gestaltet, kaschiert und bearbeitet.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Sticharten FUI: Mischungsberechnungen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Oberflächen durch Abnäher gestaltet • Heftmaschinen vorgerichtet, bedient und überwacht • Klimaautomatik eingebaut • Oberflächen durch Ziernähte gestaltet • Polster mit dem Bezug versteppt und lose Füllmaterialien eingefüllt • Polster geformt und bezogen • steuerungstechnische Fahrzeugelemente eingebaut • Werkstoffe nach Kundenwunsch ausgewählt; Materialbedarf ermittelt und berechnet 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie Holzwerkstoffe be- und verarbeitet werden.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
FTV: Funktionsteile FUI: Polsterfüllstoffe	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in